

# KIEPENKERL-STORY

SEITE 1

MUSIK: REINHARD DAHLMANN

TEXT: ROLF GELNAR

VOKAL & COROS  $\text{♩} = 120$  2  $B\flat$   $E\flat$   $B\flat$   $F^7$  5  $B\flat$  Vers 1

Willst das

6  $B\flat$   $E\flat$  C  $E\flat$  9  $B\flat$

Neu- ste du er- fah- ren, Nach- rich- ten aus Fern und Nah. Klatsch, Ge-

$E\flat$   $B\flat$   $F^7$  13  $B\flat$

röch- te, Tratsch- ge- schich-ten, was wa- rum und wo ge- schah? Rund- funk,

14  $B\flat$   $E\flat$   $B\flat$   $E\flat$  17  $B\flat$

Fern- sehn o- der Pres- se, ge- ben täg- lich Aus- kunft dir. Frü- her

$E\flat$   $B\flat$   $F^7$  21  $B\flat$  Refrain

war das nicht so ein- fach, da könn- te das nur ei- ner hier. Kie- pen-

22  $B\flat$   $E\flat$   $B\flat$   $F^7$  25  $B\flat$

kerl im blau- en Kit- tel und den Wan- der- stock zur Hand. Müt- ze,

Pfei- fe und in Hols- ken, so zog er hier ü- ber Land. Voll den  
 Kopf mit Neu- ig- kei- ten, auf- ge- schnappt mal hier mal dort. Stehts be-  
 steht sie zu ver- brei- ten, Nach- rich- ten von Ort zu Ort.

### Vers 2

Schwarzbrot, Stuten, Speck und Schinken und ein Körnchen für den Durst:  
 Vollgepackt war seine Kiepe, auch mit Eiern und mit Wurst.  
 Was in jedem Supermarkte man heut alles kaufen kann,  
 brachte früher frisch vom Lande allseits ein bekannter Mann.

### Vers 3

Journalist, Lokalreporter, Biowarenlieferant,  
 Informant und Fachberater wird so mancher heut genannt.  
 In den guten alten Zeiten gab es so etwas noch nicht.  
 Einen gab es, der war alles, ihm zu Ehren dies Gedicht.